

Schweizer gewinnt Poker Winter Challenge



Platz zwei für einen Österreicher, Platz drei für einen Gast aus Italien

Nach vier spannenden Turniertagen gewinnt Nino Murati aus der Schweiz das mit einem Gesamtpreispool in Höhe von € 64.410,- dotierte Casino Seefeld Poker Winter Challenge. 24 Teilnehmer, die sich für das Finale qualifizierten, erhielten jeweils € 900,-. Die acht Finalisten nahmen insgesamt € 42.810,- mit nach Hause. Siegfried Rath aus der Steiermark und Ciaravola Pasquale aus Italien belegten Platz zwei und drei.

Insgesamt begrüßte das engagierte Pokerteam um Manager Stephan Schicht, den Dealern Christoph Norz, Benny Wieland und Stefan Rath 70 internationale Pokerspieler aus der Schweiz, Italien, Österreich, Deutschland und Ungarn. Das Turnier wurde im Seven Card Stud Modus mit einem Superfinale gespielt. Außerhalb der Wertungszeiten erfreuten sich die Gäste am Cashgame bei Omaha. Erstmals wurde auch für die Poker-Damen ein „Ladies Trophy“ mit märchenhaften Champagnerpreisen gespielt.



Die perfekte Kulisse gab die wunderschöne, tiefverschneite Winterlandschaft mit dem Seefelder Schneefest ab. Vor dem neuen Casinoeingang präsentierte eine Bayrische Schnitzschule die Schneeskulptur „Dick & Doof – Stan Laurel und Oliver Hardy“.

Mit dem Poker Masters, das von 22. bis 25. Juni 2005 stattfindet, setzt das Casino Seefeld wieder einen interessanten Termin für die internationale Pokergesellschaft.